



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Herr
Prof. Dr. Michael Philippsen (PERSÖNLICH)

TF-Lehrevaluation: Auswertung für Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Philippsen,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im SS 2007 zu Ihrer Umfrage:

- Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau -

Es wurde hierbei der Fragebogen - v_s07 - verwendet.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 6 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Indikatoren/Kapitel, deren Noten danach folgen.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Optional folgen dann die von Ihnen selbst gestellten Fragen.

Eine Profillinie und eine Präsentationsvorlage ergänzen die Ergebnisse.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist unter

<http://eva.uni-erlangen.de> (--> Technische Fakultät --> Ergebnisse SS2007)


möglich, hierzu die Auswertungen, Bestenlisten, etc. einsehen.

Mit freundlichen Grüßen

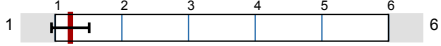
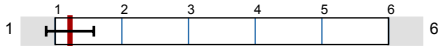
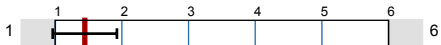
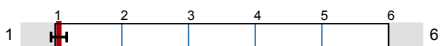

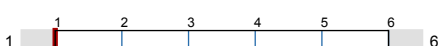
Bernhard Schmauß (Studiendekan, bernhard.schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de)

Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, eva@lrs.eei.uni-erlangen.de)

Prof. Dr. Michael Philippsen
 Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau (inf2-ue2)
 Erfasste Fragebögen = 6

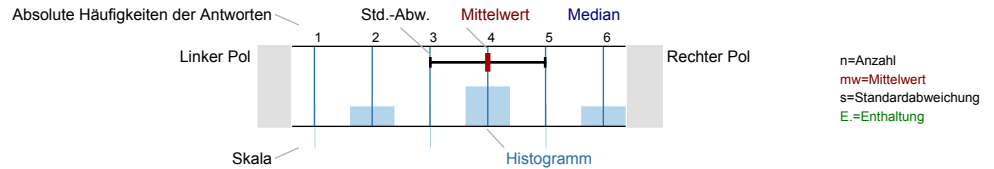


Globalwerte

Globalindikator		mw=1.23 s=0.33
Vorlesung im Allgemeinen		mw=1.22 s=0.41
Didaktische Aufbereitung		mw=1.44 s=0.56
Persönliches Auftreten des Dozenten		mw=1.06 s=0.14
Verwendete Hilfsmittel		mw=1.42 s=0.53
Gesamteindruck		mw=1 s=0

Legende

Frage text



Allgemeines zur Person

^{2_A)} Ich studiere folgenden Studiengang: n=6

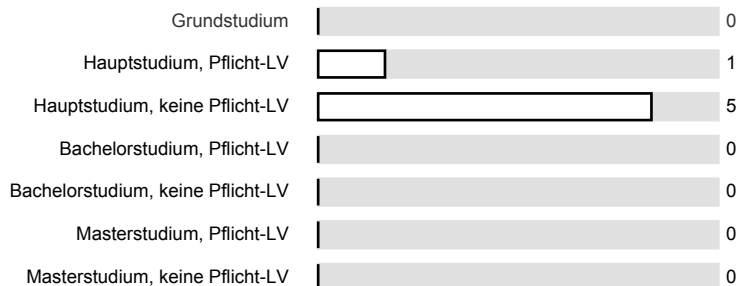
INF Diplom 6

^{2_B)} Ich bin im . . . Fachsemester. n=6

1. Sem.	<input style="width: 150px; height: 15px;" type="text"/>	0
2. Sem.	<input style="width: 150px; height: 15px;" type="text"/>	0
3. Sem.	<input style="width: 150px; height: 15px;" type="text"/>	0
4. Sem.	<input style="width: 150px; height: 15px;" type="text"/>	0
5. Sem.	<input style="width: 150px; height: 15px;" type="text"/>	0
6. Sem.	<input style="width: 100px; height: 15px;" type="text"/>	3
7. Sem.	<input style="width: 150px; height: 15px;" type="text"/>	0
8. Sem.	<input style="width: 60px; height: 15px;" type="text"/>	2
9. Sem.	<input style="width: 150px; height: 15px;" type="text"/>	0
10. Sem.	<input style="width: 150px; height: 15px;" type="text"/>	0
> 10. Sem.	<input style="width: 30px; height: 15px;" type="text"/>	1

2_C) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . .

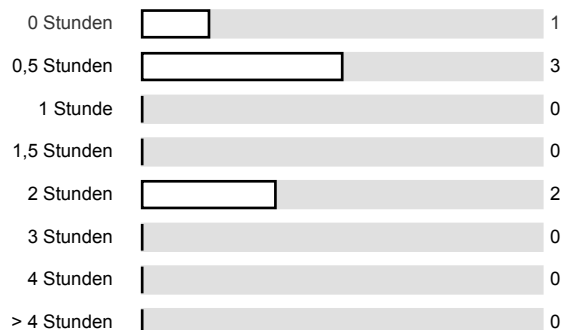
n=6



Mein eigener Aufwand

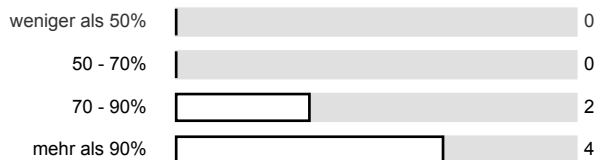
3_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Doppelstunde (90 Min.):

n=6



3_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Vorlesung.

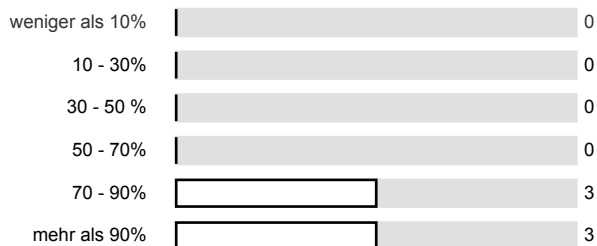
n=6



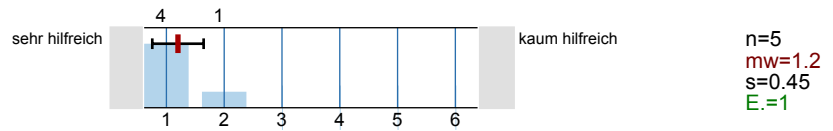
Durchführung

4_A) Der oben aufgeführte Dozent hat diese Vorlesung zu . . . selbst gehalten.

n=6

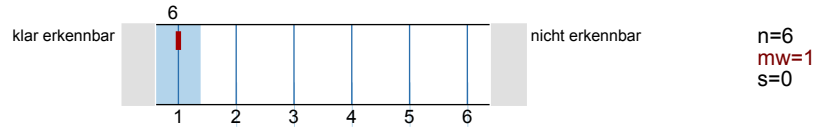


4_B) Die evtl. zusätzlich angebotenen Tutorien waren

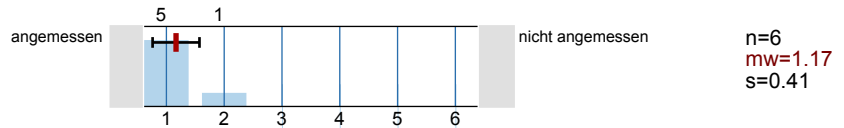


Vorlesung im Allgemeinen

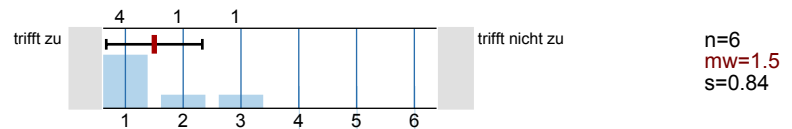
5_A) Zielsetzungen, Struktur und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:



5_B) Umfang und Schwierigkeitsgrad des Stoffes sind:

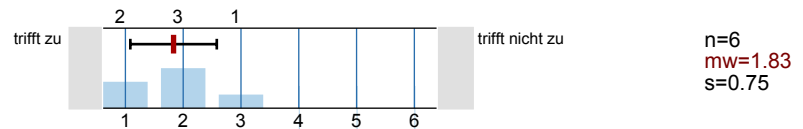


5_C) Zusammenhänge und Querverbindungen zu anderen Studieninhalten werden deutlich aufgezeigt.

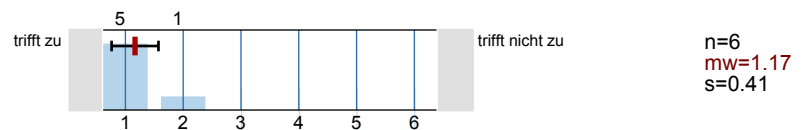


Didaktische Aufbereitung

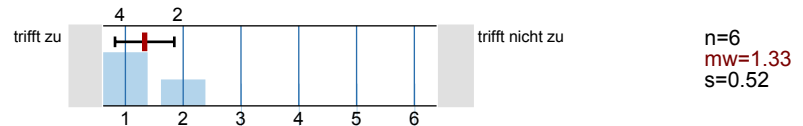
6_A) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



6_B) Der rote Faden ist stets erkennbar.

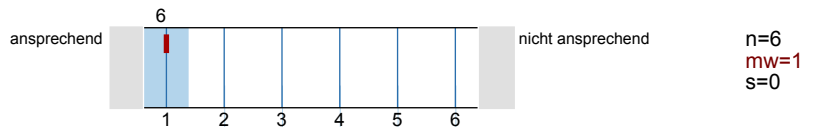


6_C) Der Bezug zu Übungen und Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

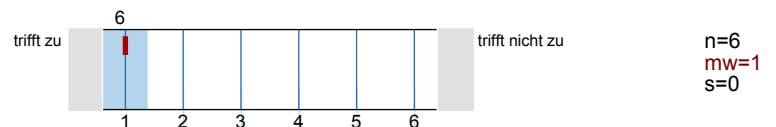


Persönliches Auftreten des Dozenten

7_A) Der Präsentationsstil des Dozenten ist:



7_B) Der Dozent weckt das Interesse am Stoff.

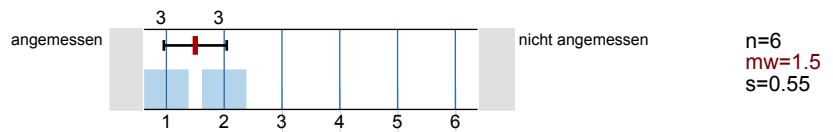


7_C) Der Dozent vergewissert sich, dass der Stoff verstanden wurde und geht gut auf Zwischenfragen ein.

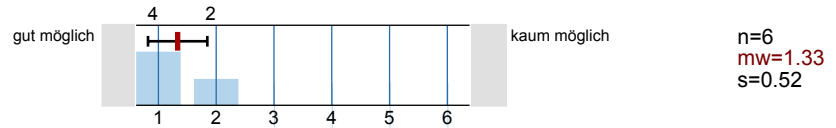


Verwendete Hilfsmittel

^{8_A)} Der Einsatz von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:

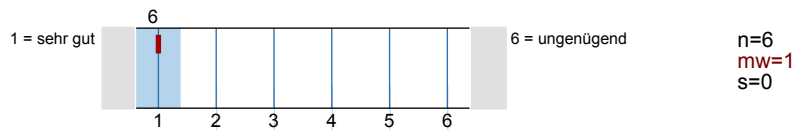


^{8_B)} An Hand des zur Verfügung gestellten Begleitmaterials und der Literaturhinweise sind Vor- und Nachbereitung:



Gesamteindruck

^{9_A)} Insgesamt bewerte ich die Vorlesung mit der Note:



Weitere Kommentare

An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- - schoen Vorlesungsfolien - guter Presentationsstiel
- Die Übungsaufgaben in der Vorlesung sind eine gute Idee.
- High speed :-)
- persönliche Begrüßung durch den Dozenten beim Betreten des Raums Ad-hoc-Übungsblätter in der Vorlesung sind eine nette Idee
- der dozent versteht es zu motivieren :) jedenfalls ist selten, dass sich der dozent so für das was er unterrichtet begeistern kann. die vielen beispiele die auch von den studenten selbst während der vorlesung durchgeführt wurden haben mir gut gefallen.
- man hat das Gefuehl, dass der Dozent sich fuer das Thema richtig begeistert die kleinen Uebungen zwischendurch

An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- High speed :-)
- Comic Sans - eine nie endende Plage für meine Sehnerven!
- folien: comic sans ist wirklich nicht schön zu lesen. formeln, pseudo-code und andere technische inhalte sollte man wirklich nicht mit so einer schrift vermitteln. sachverhalte wurden oft und viel an beispielen erklärt, allerdings auch oft mit für das "menschliche gehirn" typischen verfahren. wurde in der vorlesung der konkrete algorithmus geübt so fehlte dennoch auf den folien manchmal ein stück pseudo-code. so war bei der implementierung des verfahrens zuhause der weg zwar klar (auf dem papier nachvollziehbar), aber der algorithmus für den computer keinesfalls einfach oder trivial zu finden.

Zur Lehrveranstaltung möchte ich Im Übrigen anmerken:

- - beste Veranstaltung, die ich diese Semester besucht habe. (weiter so)

■ es macht einfach Spass

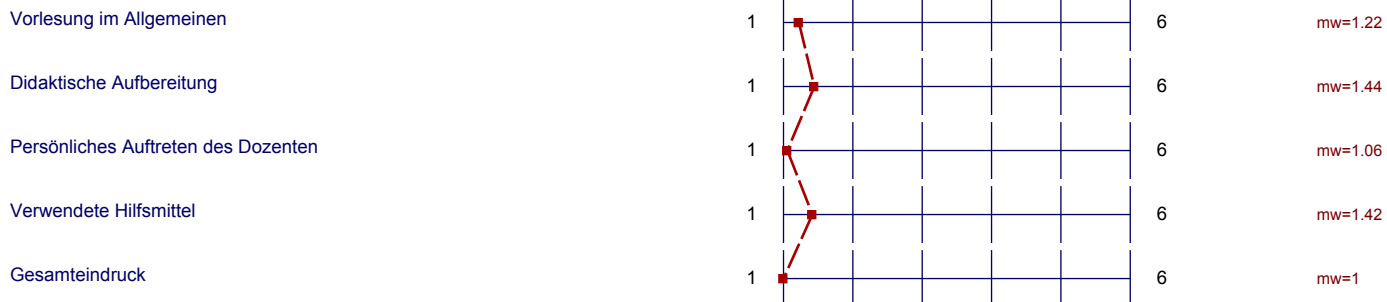
Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Michael Philippsen
 Titel der Lehrveranstaltung: Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau
 (Name der Umfrage)



Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Michael Philippsen
Titel der Lehrveranstaltung: Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau
(Name der Umfrage)



Präsentationsvorlage

Vorlesung Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau
Prof. Dr. Michael Philippsen
Erfasste Fragebögen = 6

Vorlesung im Allgemeinen



mw = 1.22

Didaktische Aufbereitung



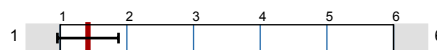
mw = 1.44

Persönliches Auftreten des Dozenten



mw = 1.06

Verwendete Hilfsmittel



mw = 1.42

Gesamteindruck



mw = 1